

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Pütz
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.puetz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.11.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/0760/14 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.12.2014	BV Barmen	Empfehlung/Anhörung
19.02.2015	Ausschuss für Verkehr	Entscheidung
Einrichtung einer neuen Haltestelle "Loher Bahnhof" in der Rudolfstraße		

Grund der Vorlage

Verbesserung der ÖPNV-Erschließung im Bereich Loher Bahnhof/Nordbahntrasse.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt gemäß der Empfehlung der Bezirksvertretung Barmen die Einrichtung einer neuen Haltestelle in der Rudolfstraße als einjährigen Verkehrsversuch und die endgültige Umsetzung bei positivem Ergebnis.

Einverständnisse

Der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Auf Grund der bald bevorstehenden durchgängigen Benutzbarkeit der Nordbahntrasse (NBT) bietet sich die Möglichkeit auf der Rudolfstraße, in Höhe des Zugangs Loher Bahnhof zur NBT und der gegenüberliegenden Grundschule eine zusätzliche Haltestelle einzurichten. Hierdurch wird den Trassenbenutzern sowie den dortigen Anwohnern und Grundschulern bzw. Lehrern eine bessere ÖPNV-Anbindung ermöglicht. Derzeit ist der Bereich nicht optimal (auch unter Berücksichtigung der Vorgaben des Nahverkehrsplanes) an den ÖPNV

angebunden.

Östlich des Zugangs befindet sich in 340 m Entfernung die Haltestelle Rudolfstraße und westlich in 390 m Entfernung die Haltestelle Clausen. Bei einem Ortstermin unter Beteiligung der Kreispolizeibehörde, der WSW mobil GmbH, sowie Vertretern der Stadtverwaltung wurde festgelegt, dass im Bereich der Häuser Rudolfstraße 109 – 124 jeweils eine neue Haltestellenposition in jede Fahrtrichtung eingerichtet werden kann. Die Haltestelle soll die Bezeichnung „Loher Bahnhof“ bekommen.

Die Haltestelle in Fahrtrichtung Westen ist vor den Häusern Rudolfstraße 109 – 111 über eine Länge von 24 m geplant. Die in diesem Bereich auf dem Gehweg vorhandenen 4 Parkplätze müssen entfallen. Die Haltestelle wird als Haltestelle am Fahrbahnrand ausgebildet. Der Bus benötigt somit keinen zusätzlichen Ein- und Ausfahrbereich und er kann die Position gradlinig anfahren. Ein Vorbeifahren an dem haltenden Bus ist unter Beachtung des entgegenkommenden Verkehrs möglich.

Die Haltestelle in Fahrtrichtung Osten ist vor den Häusern Rudolfstraße 122 – 124 mit einer Länge von ebenfalls 24 m vorgesehen. In diesem Bereich gibt es auf Grund des Plattenbelags auf dem Gehweg ein absolutes Halteverbot. Parkplätze entfallen hier somit nicht. Die Haltestelle wird entsprechend der Haltestelle in Fahrtrichtung Osten als Haltestelle am Fahrbahnrand, ohne zusätzliche Ein- und Ausfahrbereiche, ausgebildet. Ein Vorbeifahren ist auch hier unter Beachtung des entgegenkommenden Verkehrs möglich.

Nutzern der beiden Haltestellenpositionen steht für die Querung der stark frequentierten Rudolfstraße die vor der Hausnummer 120 befindliche Fußgängerlichtsignalanlage zur Verfügung.

Um die Lage und die Wirtschaftlichkeit der beiden Haltestellenpositionen zu testen soll die Einrichtung zunächst als einjähriger Verkehrsversuch erfolgen. Durch die WSW werden zunächst provisorische Haltestellenmasten aufgestellt und die Haltestellenpositionen auf der Fahrbahn mit Hilfe einer Gelbmarkierung kenntlich gemacht.

Ein Lageplan und die Fahrpläne der hier verkehrenden Linien sind als Anlage beigefügt. Zusätzlich zu den in der Anlage aufgeführten Linien verkehren hier zwei E-Wagen.

Haltestelle Loher Bahnhof Fahrtrichtung Westen:

E – Wagen 885	Betriebstag nur Sonntag (eine Fahrt)	Ankunft 05:49 Uhr
---------------	--------------------------------------	-------------------

Haltestelle Loher Bahnhof Fahrtrichtung Osten:

E – Wagen 885	Betriebstag nur Sonntag (eine Fahrt)	Ankunft 06:08 Uhr
---------------	--------------------------------------	-------------------

E – Wagen 892	Betriebstag Mo – Fr (eine Fahrt/Tag)	Ankunft 03:37 Uhr
---------------	--------------------------------------	-------------------

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
-----------------------------------	----------

Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
--------------------------------------	----------

Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0
---	----------

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Maßnahme übernimmt die WSW mobil GmbH.

Zeitplan

Die Umsetzung soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen.

Anlagen

Anlage 1 Lageplan Haltestelle Loher Bahnhof

Anlage 2 Fahrplan Linie 612

Anlage 3 Fahrplan Linie 622

Anlage 4 Fahrplan Linie NE4